Antrag auf Erstattung von Schülerbeförderungskosten zum Betriebspraktikum

Region Hannover

Region Hannover
– Fachbereich Schulen –
Hildesheimer Str. 20
30169 Hannover

– Bitte leserlich in Druckbuchstaben ausfüllen –

Angaben zur Schülerin/zum Schüler		Name, Vorname der Schülerin/des Schülers	geboren am
		Straße, Hausnummer (Hauptwohnsitz)	Telefonnummer
		Postleitzahl, Ort (Hauptwohnsitz)	Ortsteil (Hauptwohnsitz)
Angaben zu den Erziehungsberechtigten (nur erforderlich, soweit Schülerin/Schüler nicht volljährig)	1)	Name, Vorname	Telefonnummer (falls abweichend)
		Adresse (falls abweichend)	
	2)	Name, Vorname	Telefonnummer (falls abweichend)
		Adresse (falls abweichend)	

Mein Kind besucht die IGS Roderbruch
(Schule)

in 30627 Hannover (Ort, Ortsteil) Rotekreuzstr. 23 (Straße)

Für die auf folgender Seite angekreuzte Maßnahme beantrage ich die Erstattung der Fahrtkosten.

Bitte wenden!

☐ **Betriebspraktikum**

in der Zeit vom _____ bis zum _____ absolvierte es ein Betriebspraktikum bei

_____
(Name der Firma)

_____
(Adresse des Praktikumsbetriebes)

☐ **Kooperation mit einer Berufsbildenden Schule (BBS)**

☐ im Schuljahr 20____/20____

oder

☐ in der Zeit vom _____ bis zum _____ wurde regelmäßig die BBS

_____
(Name) (im Ort)

an folgendem/folgenden Wochentagen aufgesucht:

Mo ☐ Di ☐ Mi ☐ Do ☐ Fr ☐

Sonstige Anmerkung hierzu: _____

_____

☐ **Anderweitige Maßnahme zur beruflichen Orientierung / berufliche Qualifizierung wurde**

in der Zeit vom _____ bis zum _____ bei der Einrichtung

_____
(Name)

_____
(Anschrift)

Bitte kurz erläutern: _____

_____

Für die Fahrten zur oben angekreuzten Maßnahme sind Fahrtkosten in Höhe von _____ € entstanden.
Die Belege sind beigefügt.

Den Erstattungsbetrag bitte ich auf mein Konto

_____ _____
(IBAN) (BIC)

bei der _____ zu überweisen. Kontoinhaber_____
(Name der Bank)

Hiermit versichere ich die Richtigkeit der vorstehenden Angaben. Die umseitigen Hinweise zu diesem Antrag habe ich zur Kenntnis genommen.

_____

Ort Datum Unterschrift der volljährigen Schülerin/des volljährigen Schülers oder der Erziehungsberechtigten

Nur von der Schule auszufüllen

Im Abrechnungszeitraum besuchte die Schülerin/der Schüler die _____ Klasse.

Der Praktikumsbesuch war ☐ regelmäßig. ☐ unregelmäßig.

☐ Die Schülerin / der Schüler hat für die regulären Fahrten **zwischen Wohnung und Schule** eine SchulCard über

☐ eine Zone ☐ zwei Zonen

☐ drei Zonen ☐ vier Zonen erhalten.

☐ Eine SchulCard für den Besuch unserer Schule wurde **nicht** ausgegeben.

Schulstempel, Unterschrift Ort, Datum

Hinweise für die Erstattung von Schülerbeförderungskosten im Rahmen der beantragten Maßnahme

1. **Die Kosten werden nur anerkannt, wenn sie anhand von Fahrkarten nachgewiesen werden. Die Fahrkarten sind als Nachweis beizufügen. Bitte kleben Sie diese monatsweise und chronologisch auf Beiblätter.**

2. Liegt der Ort der Maßnahme außerhalb des Gebietes der Region Hannover, beschränkt sich die Erstattungspflicht auf die Höhe der teuersten für Schülerinnen und Schüler vorgesehenen Zeitkarte des öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV), die die Region Hannover für Schülerbeförderung in ihrem Gebiet zu erstatten hat. Dies ist zurzeit (Stand 09/2012) eine MobilCard Ausbildung des Vier-Zonen-Preises des Großraum-Verkehrs Hannover (GVH).

3. Für **Fahrten zum Gesundheitsamt besteht kein Erstattungsanspruch,** auch wenn für das Praktikum eine Bescheinigung des Gesundheitsamtes erforderlich ist.

4. **Ausschlussfrist:**
   Die Erstattungsanträge sind spätestens bis zum 31. Dezember des Jahres, in dem das Schuljahr endet für welches eine Kostenerstattung beantragt wird, bei der Region Hannover einzureichen.

5. Die nachgewiesenen Fahrkosten werden nur im **tatsächlich notwendigen Umfang,** d. h. im Rahmen der günstigsten Tarife und Linien anerkannt. Sofern die Schülerin/der Schüler bereits eine SchulCard besitzt, mit der der Praktikumsort erreicht werden kann, besteht kein darüber hinausgehender Erstattungsanspruch.

   Kann mit der vorhandenen SchulCard der Praktikumsort nicht erreicht werden, ist bei einer Praktikumslänge von **mehr als einer Woche** die U-21-Card die günstigste Lösung.

   Bei einem **einwöchigen Praktikum** ist im Regelfall eine WochenCard Ausbildung der jeweiligen Preisstufe die günstigste Lösung; bei vorhandener SchulCard kann diese mit einer WochenCard Ausbildung des Ein-Zonen-Preises auf das gesamte Regionsgebiet erweitert werden.